

## **JURISTISCHER TEIL**

1. Vorliegen einer Mehrfachversicherung bei Teilidentität von versichertem Interesse und Gefahr und Rangfolge von Innenausgleich zwischen den Versicherern und Regress gegen den Versicherten
2. Unterlassene Berücksichtigung des durch eine Veröffentlichung in einer Fachzeitschrift belegten Parteivortrags
3. Gehörsverletzung des Berufungsgerichts bei nicht ausreichender Frist zur Äußerung vor Erlass einer Entscheidung und Verneinung eines Behandlungsfehlers wegen Verweigerung der medizinisch gebotenen Maßnahmen durch den Patienten
4. Grenzen ärztlicher Risikoaufklärungspflicht und Hinweispflicht des Berufungsgerichts bei Abweichung von der Beurteilung der Vorinstanz sowie Zulassung neuen Vorbringens bei Beeinflussung des erstinstanzlichen Sachvortrags der Partei durch die Rechtsansicht des Gerichts
5. Pflicht zur Weiterleitung von Informationen über bedrohliche Befunde in Arztbriefen an den Patienten und Beurteilung eines Behandlungsfehlers als grob
6. Verhältnis Honoraranspruch und Arzthaftung bei (zahn-)ärztlichen Fehlleistungen
7. Befunderhebung bei einem Geburtsvorgang mit einem von Beginn an nur notdürftig reparierten CTG-Gerät
8. Unterlassen der vorgezogenen Aufklärung über die Behandlungsalternative der Sectio und Beweislast für Behandlungsfehler wegen Überschreitung der empfohlenen EE-Zeit
9. Keine hypothetische Einwilligung bei Aufklärungsfehlern im Zusammenhang mit Lebendorganspenden
10. Bedeutung von Wahrscheinlichkeitsangaben im Rahmen der Selbstbestimmungsaufklärung
11. Vollbeherrschbares Risiko und sekundäre Darlegungslast des Krankenhausträgers bei behaupteten Hygieneverstößen
12. Voraussetzung für die sekundäre Darlegungslast der Behandlungsseite bei der Behauptung eines Hygienefehlers durch den Patienten
13. Brandaktuelle Entscheidungen im Arzthaftungsrecht, die bis zum Seminar noch ergehen

## **MEDIZINISCHER TEIL**

### Neues zum Gelenkersatz

1. Neues und Bewährtes in der Endoprothetik: aktueller Stand?
2. Protheseninfektion: Schicksal oder Fehler?